

# KINO TRAUMSTERN

Oktober 2024

IN LICHT

Filme Theater Musik

Gießener Straße 15 Telefon 0 64 04 / 38 10

EUROPA CINEMAS  
Creative Europe MEDIA

**Matinée /  
Kinderkino**

**Vorstellung 1**

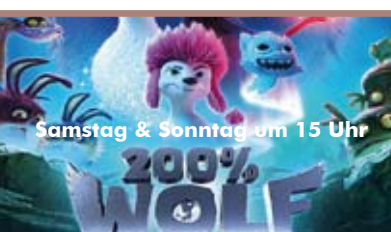
**Vorstellung 2**

**Vorstellung 3**

Di 1	Dienstag um 17 Uhr <b>DAS LAND DER 1000 WEINE</b> Ein Film von José Luis López-Linares	PREVIEW Dienstag um 18.45 Uhr <b>IN LIEBE EURE HILDE</b> Der neue Film von Andreas Dresen	Dienstag um 21 Uhr <b>DIE FOTOGRAFIN</b> Ein Film von Ellen Kuras	Di 1	<p><b>Die Kurzfilme im Oktober:</b></p> <p><b>MERLOT</b> Regie: Marta Gennari &amp; Giulia Martinelli (Animationsfilm) In einem Märchenwald verliert eine mürrische alte Frau eine Flasche Wein. Damit löst sie ein Crescendo von miteinander verknüpften Ereignissen aus, das eine gänzlich unerwartete Wendung nimmt. (vor DAS LAND DER TAUSEND WEINE)</p> <p><b>STEMS</b> Regie: Ainslie Henderson Musik: Poppy Ackroyd (Live im Traumstern 2015!) (Puppentheaterfilm) Vom Puppen bauen und Musik machen. (vor ELEMENT OF CRIME – WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN)</p> <p><b>PATCH</b> Regie: Gerd Gockell (Animationsfilm) Ein experimenteller Animationsfilm, der mit Hilfe abstrakter Malerei das Spannungsfeld zwischen Abstraktion und Erkennbarkeit erkundet. (vor DAS FLÜSTERN DER FELDER)</p> <p><b>GELIEBTES DU</b> Regie: Zuzanna Poloczek, Michelle Sitko, Maïke Wahnschap, Lia Wortelker Dokumentarfilm Die junge Künstlerin Annemarie Ladewig wird am 22. März 1945 verhaftet und zunächst in das Gestapo-Gefängnis Fuhlsbüttel, dann später ins KZ Neuengamme gebracht. Dort verfasst sie einen letzten Brief an ihren Verlobten und erzählt von ihren Erlebnissen. (vor IN LIEBE, EURE HILDE)</p> <p><b>GLENN, THE GREAT NATURE LOVER</b> Regie: Anna Erlandsson Animationsfilm Glenn liebt die Natur. Beim Vogel beobachten trifft er die Liebe seines Lebens und sie beschließen, ihr Leben im Wald zu verbringen. Aber zu ihren eigenen Bedingungen. (vor THE ROOM NEXT DOOR)</p> <p><b>DAS BLATT</b> Regie: Aliona Baranova (Animationsfilm) Ein Matrose erhält von einem kleinen Mädchen ein Herbstblatt, das ihn an seine Kindheit erinnert. Voller Vorfreude besucht er daraufhin nach langer Zeit wieder sein Elternhaus. (vor DER BUCHSPAZIERER)</p>
Mi 2	Mittwoch um 19.30 Uhr <b>LIVE im Traumstern ACONCAGUA Salsa, Brazil, Latinjazz &amp; Groovejazz</b>			Mi 2	
Do 3	Donnerstag bis Sonntag um 16.45 Uhr  <b>DIE FOTOGRAFIN</b> Ein Film von Ellen Kuras	Cinema! Italia! Donnerstag um 19 Uhr <b>COME PECORE IN MEZZO AI LUPI</b> Ein Film von Lyda Patitucci	Donnerstag bis Dienstag um 21 Uhr  <b>ELEMENT OF CRIME</b> IN WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN Ein Film von Charly Hübner	Do 3	
Fr 4		Cinema! Italia! Freitag um 19 Uhr <b>DIECI MINUTI</b> Ein Film von Maria Sole Tognazzi		Fr 4	
Sa 5		Cinema! Italia! Samstag um 19 Uhr <b>PRIMADONNA</b> Ein Film von Marta Savina		Sa 5	
So 6		Cinema! Italia! Sonntag um 19 Uhr <b>ROMEO È GIULIETTA</b> Ein Film von Giovanni Veronesi		So 6	
Mo 7	Cinema! Italia! Montag um 17 Uhr <b>COME PECORE IN MEZZO AI LUPI</b> Ein Film von Lyda Patitucci	Cinema! Italia! Montag um 19 Uhr <b>VOLARE</b> Ein Film von Margherita Buy		Mo 7	
Di 8	Cinema! Italia! Dienstag um 17 Uhr <b>DIECI MINUTI</b> Ein Film von Maria Sole Tognazzi	Cinema! Italia! Dienstag um 19 Uhr <b>PRIMADONNA</b> Ein Film von Marta Savina		Di 8	
Mi 9	Cinema! Italia! Mittwoch um 17 Uhr <b>ROMEO È GIULIETTA</b> Ein Film von Giovanni Veronesi	Cinema! Italia! Mittwoch um 19.30 Uhr Hommage an Ggiulia Masina <b>GIULIETTA DEGLI SPIRITI - Julia und die Geister</b> Ein Film von Federico Fellini		Mi 9	
Do 10	Cinema! Italia! Donnerstag um 17 Uhr <b>VOLARE</b> Ein Film von Margherita Buy	Donnerstag bis Mittwoch um 18.45 Uhr  <b>MEMORY</b> Ein Film von Michel Franco	Donnerstag bis Montag um 21 Uhr  <b>Das Flüstern DER FELDER</b> Ein Film von Dorota Kobiela & Hugh Welchman	Do 10	
Fr 11	Freitag bis Sonntag um 17 Uhr  <b>ARCHITECTON</b> Ein Film von Victor Kossakovsky			Fr 11	
Sa 12				Sa 12	
So 13				So 13	
Mo 14	Montag bis Mittwoch um 16.45 Uhr  <b>Petra Kelly</b> Ein Film von Doris Metz		Dienstag und Mittwoch um 21 Uhr  <b>ARCHITECTON</b> Ein Film von Victor Kossakovsky	Mo 14	
Di 15				Di 15	
Mi 16				Mi 16	
Do 17	Donnerstag bis Samstag um 17 Uhr  <b>ELLBOGEN</b> Ein Film von Asli Özarslan	Freitag bis Dienstag um 18.45 Uhr  <b>IN LIEBE EURE HILDE</b> Der neue Film von Andreas Dresen	Am Donnerstag um 19.15 Uhr mit anschließendem Q&A zum Film Freitag bis Dienstag um 21 Uhr  <b>THE BEAST</b> Ein Film von Bertrand Bonello	Do 17	
Fr 18				Fr 18	
Sa 19				Sa 19	
So 20	Sonntag bis Dienstag um 16.45 Uhr  <b>PAOLO CONTE ALLA SCALA</b> Ein Film von Giorgio Testi			So 20	
Mo 21				Mo 21	
Di 22				Di 22	
Mi 23	Mittwoch um 20 Uhr <b>LIVE MAXI PONGRATZ DUO</b>			Mi 23	
Do 24	Donnerstag bis Montag um 16.30 Uhr  <b>BUÑUEL</b> FILMMACHER DES SURREALISMUS Ein Film von Javier Espada	Donnerstag bis Mittwoch um 18.15 Uhr  <b>Minster &amp; KANDINSKY</b> Der neue Film von Marcus O. Rosenmüller	Donnerstag bis Mittwoch um 20.30 Uhr  <b>JULIANNE TILDA A MOORE SWINTON THE ROOM NEXT DOOR</b> Der neue Film von Pedro Almodóvar	Do 24	
Fr 25				Fr 25	
Sa 26				Sa 26	
So 27				So 27	
Mo 28				Mo 28	
Di 29	Dienstag und Mittwoch um 16.30 Uhr  <b>LA SINGLA</b> Ein Film von Paloma Zapata			Di 29	
Mi 30				Mi 30	
Do 31	Donnerstag um 19.30 Uhr <b>Theater ERINNERN AN KAFKA</b> mit Hans Schwab & Ronka Nickel			Do 31	
Fr 1	Ab Freitag um 16.45 Uhr <b>DER BUCHSPAZIERER</b> Ein Film von Ngo The Chau	Ab Freitag um 18.45 Uhr <b>RIEFENSTAHL</b> Ein Film von Andres Veiel	Ab Freitag um 21 Uhr <b>HEAVEN STOOD STILL</b> Musik & Leben des Willy Deville / Ein Film von Larry Locke	Fr 1	

Demnächst im Traumstern: MARIANENGRABEN, DES TEUFELS BAD, EMILA PÉREZ und live THE COLOURS OF FLAMENCO

Matinée  
Do. 3. um 12 Uhr  
Cinema! Italia!  
**GIULIETTA DEGLI SPIRITI**



Matinée  
So. 6. um 12 Uhr  
**SCHULE DER FRAUEN**  
zu Gast ist Regisseurin Marie-Lou Selem



Sonntag um 14.30 Uhr Kaleidoskop  
**Kindertheaterfestival DAS NEINHORN**

Der KinderKurzFilm des Monats Oktober:  
**MOZART & ROBINSON UND DER GEFÄHRLICHE SCHIFFBRUCH**  
Tricklegefilm der Klasse 4 d. der Erich-Kästner-Schule, Lich. Entstanden in der Projektwoche Dezember 2022. Der Film basiert auf dem gleichnamigen Buch von Gundi Herget und Nikolai Renger, erschienen im Magellan Verlag, Bamberg, 2017. Zwei Mäuse gehen auf große Fahrt und erleben ein spannendes Abenteuer. Dieses Tricklegefilm-Projekt wurde vom Medienprojektzentrum OFFENER KANAL GIESSEN durchgeführt und von Sandra Hoffmann betreut und ist im Oktober jeweils vor den Kinderkino-Filmen um 15 Uhr zu sehen.



Matinée  
So. 20. um 12 Uhr  
**IN LIEBE, EURE HILDE**



Matinée  
So. 27. um 12 Uhr  
**THE ROOM NEXT DOOR**



## Liebe Kinofreunde, liebe Kinofreundinnen,

im vergangenen Monat hatten wir wegen des Festivals SommerMusikWelten neben unserem oft aufregenden Filmen, zahlreiche Konzerte im Programm, dazu kamen noch mehrere Lesungen. Im Oktober sind die Bühnenprogramme etwas weniger. Vor dem Feiertag spielt die Formation ACONCAGUA ein Konzert mit anschließender World Music Disco. Nach Konzerten mit der großartigen Formation Kofelgschraa und Soloauftritten, ist Maxi Pongratz, diesmal im Duo, zu Gast im Traumstern und präsentiert seine neuen Songs. Auf der Kinobühne gibt es zudem das Kinderstück DAS NEINHORN im Rahmen des Kaleidoskop Theaterfestivals, und Hans Schwab und Ronka Nickel spielen zum Katka-Jubiläumsjahr ihr Stück ERINNERN AN KAFKA.

Die diesjährige Festivalturnee CINEMA! ITALIA! bereichert unser Programm mit fünf neuen italienischen Filmen und dem Klassiker des italienischen Kinos GIULIETTA DEGLI SPIRITI – Julia und die Geister von Federico Fellini, eine Hommage an die legendäre Schauspielerin Giulia Masina. Jeder der italienischen Filme hat zwei Vorstellungen und wird jeweils in der italienischen Originalversion mit deutschen Untertiteln zu sehen sein.

Zu Gast im Traumstern ist Filmemacherin Marie-Lou Sellem mit ihrem neuen Film DIE SCHULE DER FRAUEN, den sie persönlich vorstellt. Zum Start des neuen Films von Andreas Dresen IN LIEBE, EURE HILDE über die Widerstandsgruppe Rote Kapelle, wird es ebenfalls ein anschließendes Publikumsgespräch geben, in diesem Fall ein online Q & A. Andreas Dresens neuer Film, der eben in Leipzig mit dem Gilde Filmpreis ausgezeichnet wurde, ist gleich zu Anfang des Monats schon in einer Preview vor dem Bundesstaat zu sehen.

In Zusammenarbeit mit dem Film- und Kinobüro Hessen und der Frankfurter Buchmesse zeigen wir den Film ELLBOGEN für Schulklassen am Donnerstag, den 10. Oktober. Oberstufenklassen (FSK 16) können sich im Kino anmelden zum kostenfreien Kinobesuch. Informationen und Schulmaterial zum Film finden sich bei Visionkino und auf der homepage des Jipfilm Verleihs. Die teilnehmenden SchülerInnen können sich zudem für Freitag, den 18. November zum kostenfreien Besuch der Frankfurter Buchmesse anmelden.

Ein kleiner Schwerpunkt sind Musikfilme, wie ELEMENT OF CRIME IN WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN, PAOLO CONTE ALLA SCALA, und Filme über Künstler, wie LA SINGLA, der auf die Flamenco Performance THE COLOURS OF FLAMENCO des Antonio Andrade Quartetts im November verweist, sowie der Dokumentarfilm BUNUEL: FILMMACHER DES SURREALISMUS, Marcus O. Rosenmüllers MÜNTER & KANDINSKY und der bereits genannte DIE SCHULE DER FRAUEN von Marie-Lou Sellem.

Zudem bietet dieses Programm sehr sehenswerte neue Filme, die man nicht verpassen sollte, wie DIE FOTOGRAFIN, MEMORY, ARCHITECTON, DER FLÜSTERN DER FELDER, THE BEAST sowie den neuen und großartigen Film von Pedro Almodovar THE ROOM NEXT DOOR mit Tilda Swinton und Julian Moore.

Nebstehend und auf den websites www.kino-traumstern.de und www.kuenstlich-ev.de ist das Gesamtprogramm ausführlich angekündigt.

### Bis bald im Kino Traumstern

Hans, Edgar, Tobi & das Kinoteam

## DIE FOTOGRAFIN – LEE

GB 2023, Farbe, 117 Min., FSK ab 12

Regie: Ellen Kuras

DarstellerInnen: Kate Winslet, Jude Law, Marion Cotillard

Das ehemalige Fotomodell Lee Miller ist es leid, Objekt ihrer männlichen Kollegen zu sein und konzentriert sich auf ihre eigene Arbeit als Fotografin. Mitten im Krieg geht sie als Fotoreporterin an die Front nach Frankreich und dokumentiert gemeinsam mit ihrem Kollegen David E. Scherman über Monate die Schrecken des Zweiten Weltkriegs. Sie gehören zu den ersten Fotografen, die bei der Befreiung der Lager von Buchenwald und Dachau dabei sind. Lees Bilder werden zu den stärksten Zeugnissen jener entsetzlichen Verbrechen und brennen sich in die Geschichte ein - aber lassen auch Miller selbst bis an ihr Lebensende nicht mehr los.

DIE FOTOGRAFIN ist die Geschichte von Lee Miller, einer Frau, die ihrer Zeit weit voraus war. Mutig und entschlossen, trifft sie Entscheidungen nach ihren eigenen Vorstellungen. Das ehemalige Fotomodell und Muse des Avantgarde-Fotografen Man Ray will nicht länger Objekt ihrer männlichen Kollegen sein und setzt fortan den Fokus auf ihre eigene Arbeit als Fotografin. . . .

„Für Kate Winslet ist der Film über die Fotografin Lee Miller ein Herzenprojekt, das sie über viele Jahre verfolgte und für das sie einen Teil ihres privaten Vermögens opferte. Der Einsatz hat sich gelohnt – Kate Winslet spielt die Hauptrolle zum Niederknien gut. Lee Miller gilt als eine der wichtigsten Fotografinnen des 20. Jahrhunderts. Sie war dabei, als die alliierten Truppen in der Normandie landeten und als das Konzentrationslager Dachau befreit wurde. Mit ihrer Kamera fing sie die grausamen Folgen der Naziherrschaft ein, das Martyrium der KZ-Insassens, das Elend der Soldaten und der Zivilbevölkerung. Und die Hoffnung auf ein besseres Danach. Doch später sprach sie niemals darüber. Erst nach ihrem Tod fand ihr Sohn Tausende von Fotos und Negativen auf dem Dachboden. Der Film erzählt ihre Geschichte vom Partygirl zur Kriegsfotografin.“ (programmokino.de)

Do. 26. bis Mo. 30. September, täglich um 18.45 Uhr

Di. 1. Oktober um 21.15 Uhr (Di. in OmU) sowie Do. 3. bis So. 6. Oktober, täglich um 16.45 Uhr

### Zu Gast im Traumstern Regisseurin Marie-Lou Sellem

## DIE SCHULE DER FRAUEN

Deutschland 2024, Farbe, 108 Min., FSK: o. A.

Regie: Marie-Lou Sellem

mit Karoline Eichhorn, Cornelia Felden, Jacqueline Kornmüller u.a.

Warum ist das so? Wie lässt sich der Weg durch die Instanzen einer patriarchal geprägten Kulturlandschaft beschreiben? Welchen Anteil hatten bewusst-unbewusst die ehemaligen Idealistinnen an jenen Realitäten? Aus was kommend führte sie ihr Weg durch welche Zugeständnisse zu welchen Erkenntnissen? DIE SCHULE DER FRAUEN, das Regie-Debüt der Schauspielerin Marie-Lou Sellem, schildert den Idealismus und Kampf, dem sich ihre Kommilitoninnen verschrieben haben, in ihrem Bemühen gesellschaftliche Vorgänge künstlerisch zu verstoffwechseln. Unter Einsatz der eigenen Person, der eigenen Haut lassen sie Ihre „Recherchen“ sichtbar werden. Bislang bestand gesellschaftliche Dank überwiegend darin, dem Blick in dem Moment von ihnen zu nehmen, in dem sie beginnen reichhaltig aus dem Zentrum ihrer Erfahrungen heraus zu schöpfen. Es ist Zeit für einen Kulturwandel!

Matinée am So. 6. Oktober um 12 Uhr mit anschließendem Filmgespräch mit Regisseurin Marie-Lou Sellem

### IMPRESSUM

Herausgeber  
und verantwortlich

Layout: Stefanie Flauger  
Kino Traumstern Kollektiv GbR  
Hans Gsänger, Edgar A. Langer  
Gießener Str. 15, 35423 Lich, Telefon: 0 64 04 / 38 10

## CINEMA! ITALIA !

### COME PECORE IN MEZZO AI LUPI –

Schaf unter Wölfen

Italien 2023, Farbe, 105 Minuten, OmU

Regie: Lyda Patitucci

Mit Isabella Ragonese, Andrea Arcangeli, Carolina Michelangeli

Stefania ist eine toughie Polizistin und Expertin für Spezialaufträge. Ihr harter, scheinbar undurchdringlicher Charakter wurde geprägt durch ihren Beruf und eine schmerzvolle Familiengeschichte. Als Undercover Agentin hat sie gerade das Vertrauen einer Bande serbischer Schwerverkrimineller gewonnen, die mitten in Rom einen Überfall planen. Plötzlich bekommt der Fall für sie persönlich eine ganz neue Dimension, als sie ihren jüngeren Bruder Bruno, zu dem sie seit Jahren keinen Kontakt mehr hatte, im Kreis der Gangster entdeckt. Die Situation spitzt sich immer mehr zu. Dieser packende, extrem spannende Thriller ist das Regiedebüt der jungen Lyda Patucci und zugleich ein aufregend zeitgemäßer, feministischer Beitrag zum typisch italienischen Genre des poliziesco, des Polizeifilms.

Do. 3. Oktober um 19 Uhr und Mo. 7. Oktober um 17 Uhr

### DIECI MINUTI – Zehn Minuten

Italien 2024, Farbe, 102 Minuten, OmU

Regie: Maria Sole Tognazzi

Mit Barbara Ronchi, Margherita Buy, Fotini Peluso

Als ihr Mann sie nach fast zwanzig Jahren Ehe plötzlich verlässt, fällt Bianca aus allen Wolken: Sie hatte nie etwas bemerkt, weder die Unzufriedenheit ihres Lebenspartners noch sein Verhältnis mit einer anderen Frau. Bianca stürzt in eine Depression, aus der sie eine unkonventionelle Psychologin herauszuholen versucht, die ihr eine Aufgabe vorschlägt: Jeden Tag zehn Minuten lang etwas Neues tun, etwas wagen, von dem sie nie gedacht hätte, dass sie dazu fähig ist. Nachdem Bianca auch noch ihren Arbeitsplatz verliert, beschließt sie, das Experiment zu wagen: auf der Beerdigung eines Fremden, per Anhalter oder mit Gelegenheitssex, sogar mit Ladendiebstahl. Damit setzt sie einiges in Bewegung. . . .

Ein intensives und berührendes psychologisches Drama in großen Kinobildern, von Barbara Ronchi als Bianca und Margherita Buy als Psychologin brillant gespielt. Das Drehbuch schrieb Maria Sole Tognazzi gemeinsam mit ihrer berühmten Regiekollegin Francesca Archibugi.

Fr. 4. Oktober um 19 Uhr und Di. 8. Oktober um 17 Uhr

### Klassiker des italienischen Kinos/Hommage an Giulia Masina

## GIULIETTA DEGLI SPIRITI – Julia und die Geister

Italien 1965, Farbe, 145 Min., OmU

Regie: Federico Fellini

Mit Giulietta Masina, Sandra Milo, Mario Pisu, Valentina Cortese

Signora Giulietta hat sich für den 15. Hochzeitstag ein Überraschungsabendessen ausgedacht. Ihr Mann erscheint in der Villa mit Freunden, zu denen ein Spiritist gehört. Aber die Ehe zerbricht. In der Villa, am Strand, in Garten und Pinienwäldchen geht Giulietta märchenhaften Visionen nach. Sie freundet sich mit ihrer lebenslustigen Nachbarin Susy an, die nebenan ein verrücktes Fest gibt. Giuliettas Mann zieht aus. Im leeren Haus treten die Geister hervor. Aber Giulietta hat keine Angst mehr.

Fellinis Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse führte zu seinem heitersten und verspieltsten Film, fotografiert in prachvoll-leuchtenden Farben von Gianni Di Venanzo und unterlegt mit einer schönsten Filmmusiken von Nino Rota. Giulietta Masina, Fellinis langjährige Muse und Ehefrau, spielt wunderbar die anfangs vereinsamte Frau, die durch die Konfrontation mit den Kräften ihrer eigenen Imagination zu neuem Selbstbewusstsein gelangt. Wir zeigen diesen Klassiker in einer restaurierten Version als Hommage zum 30. Todestag von Giulietta Masina.

Matinée am Do. 3. Oktober um 12 Uhr und Mi. 9. Oktober um 19.30 Uhr

### PRIMADONNA – Das Mädchen von morgen

Italien 2023, Farbe, 102 Minuten, OmU

Regie: Marta Savina

Mit Claudia Gusmano, Fabrizio Ferracane, Manuela Ventura



Sizilien in den 60er Jahren. Lia ist 21 Jahre alt, schön, eigenwillig und zurückhaltend, aber auch selbstbewusst. Sie arbeitet lieber mit ihrem Vater auf dem Feld, als der Mutter im Haushalt zu helfen. Lorenzo, der Sohn des mafiosen Großunternehmers im Dorf, ist von ihr fasziniert. Nach einem anfänglichen Flirt wagt sie jedoch, ihn zurückzuweisen. Da wendet er brutale Gewalt an. Nach der Tradition müsste sie ihn nun heiraten, denn eine „Wiedergutmachungshehe“ würde ihre „Ehre“ retten. Doch Lia tut, was niemand erwartet hätte: Sie zeigt Lorenzo als Vergewaltiger an und zieht in einen persönlichen und juristischen Kampf um ihre Selbstbestimmung. Eine mutige junge Frau, die ihrer Zeit voraus ist. Eine wahre Begebenheit, die in Italien seinerzeit riesiges Aufsehen erregte. Und ein packender Film, der mit Lias Kampf gegen patriarchale Moralvorstellungen eine Geschichte für die Gegenwart erzählt.

Sa. 5. und Di. 8. Oktober, jeweils um 19 Uhr

### ROMEO È GIULIETTA – Romeo ist Julia

Italien 2024, Farbe, 102 Minuten, OmU

Regie: Giovanni Veronesi

Mit Pilar Fogliati, Sergio Castellitto, Geppi Cucciari

Vittoria ist eine junge ehrgeizige Schauspielerin und macht sich Hoffnungen auf die Rolle der Julia in einer Neuinszenierung von „Romeo und Julia“, die der ebenso berühmte wie arrogante Regisseur Landi Porrini vorbereitet. Doch beim Versprechen wird sie vom Meister brüsk abgelehnt. Da hat sie spontan eine Idee: sie verkleidet sich als Mann und bewirbt sich für die Rolle des Romeo. Unerwarteterweise ist der Regisseur von dem ungewöhnlichen Romeo begeistert und gibt „ihm“ die Rolle. Vittoria spielt ihr Spiel weiter, doch die Komplikationen lassen nicht lange auf sich warten. . . . Eine intelligente und turbulente Komödie um Identität, Geschlechterrollen und die faszinierend eigene Welt des Theaters, wo Schein und Sein ohnehin verschwimmen. Pilar Fogliati und Sergio Castellitto liefern sich ein schauspielerisches Duell der Extraklasse.

Sa. 6. Oktober um 19 Uhr und Mi. 9. Oktober um 17 Uhr

Dies ist das Programmheft in gedruckter Form / Sie finden es zudem im Internet: <http://www.kino-traumstern.de> / wir können es Ihnen per e-mail zukommen lassen - Kontakt über [info@kino-traumstern.de](mailto:info@kino-traumstern.de) oder Telefon: 06404 3810.

## VOLARE – Fliegen

Italien 2024, Farbe, 100 Minuten, OmU

Regie: Margherita Buy

Mit Margherita Buy, Anna Bonaiuto, Elena Sofia Ricci

Eines Tages wird Anna B. klar, dass sie etwas tun muss. Sie ist eine erfolgreiche Schauspielerin, aber leidet an panischer Flugangst, die sie nach außen hin nicht zugeben will. Gerade hat sie die begehrte Hauptrolle im neuen Film eines berühmten koreanischen Regisseurs an eine Konkurrentin verloren, weil sie es nicht über sich brachte, nach Seoul zu fliegen. In der Action-Fernsehserie, in der sie mitspielt, muss sie bei Flugszenen immer öfter gedoubelt werden. Und jetzt hat ihre Tochter auch noch ein Stipendium in Kalifornien bekommen. Und so meldet Anna sich schließlich für einen einwöchigen Kurs zur Überwindung der Flugangst an, der in einem abgelegenen Winkel des römischen Flughafens Fiumicino stattfindet. Ihre Teilnahme soll natürlich streng geheim bleiben. Leichter gesagt als getan. . . .

In ihrem Regiedebüt gelingt Margherita Buy, einer der populärsten Darstellerinnen des italienischen Kinos, eine äußerst unterhaltsame Komödie mit Tiefgang, basierend auf autobiografischen Erfahrungen. Und mit einer urkomischen Glanzrolle für Anna Bonaiuto, die als Anna B.s gestresste Agentin mit allen Mitteln versucht, das ausbrechende Chaos in den Griff zu kriegen.

Mo. 7. Oktober um 19 Uhr und Do. 10. Oktober um 17 Uhr

## ELEMENT OF CRIME in WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN

Deutschland 2024, Farbe, 93 Min.

Regie: Charly Hübner

mit Sven ReGENER, Jakob Ilja, Richard Pappik und Maika Rosa Vogel, Florian Horwath, Isolation Berlin, Von wegen Lisbeth, Steiner & Madlaina, Ansa Saueremann



Dieser Film erzählt die Geschichte und Gegenwart einer ganz besonderen deutschen Band, die Geschichte von ELEMENT OF CRIME: Es geht um Musik, Freundschaft, eine Haltung zur Welt und um das Geheimnis, 40 Jahre Musik zusammen zu machen. ELEMENT OF CRIME wurde 1985 gegründet und ist seitdem aus der deutschen Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken. Sie gilt als die bekannteste unbekannteste oder die unbekannteste bekannte Band des deutschen Sprachraums. Was sind das für Künstler? Wie wurden sie zu dem, was sie sind? Regisseur Charly Hübner geht diesen Fragen mit viel Feingefühl nach. Er folgt der Band auf einer Tournee durch Berlin, die eigens für diesen Film organisiert wurde, und führt uns zu Orten, die stellvertretend für die Entwicklung der Band stehen. Wir sehen die Mauerstadt Berlin, erfahren von den wichtigsten Wegefahrten, von New York, John Cale, London, Düsseldorf, Ata Tak, dem Ende der Neuen Deutschen Welle und dem Anfang von ELEMENT OF CRIME. Nie nostalgisch, nie klingt er nach der guten alten Zeit. Dafür ist die Band viel zu lebendig – im Grunde auf dem Höhepunkt ihres Schaffens.

Do. 3. bis Di. 8. Oktober, täglich um 21 Uhr

## ARCHITECTON

Deutschland, Frankreich 2023, Farbe, 94 Min., FSK: ab

Regie: Victor Kossakovsky

Der Architekt Michele De Lucchi ist ein Idealist seiner Profession - in seinen Gebäuden manifestiert er einen unkaputtbaren Glauben an das Gute im Menschen. Mittlerweile ist er gezwungen, kunstlose Wolkenkratzer zu entwerfen. Dabei ist die aus Beton gegossene Architektur nicht nur hässlich und umweltverschmutzend. Ihre Lebensdauer beträgt im Durchschnitt auch nicht mehr als 40 Jahre. Der russische Dokumentarfilmmacher Victor Kossakovsky (Gunda) porträtiert in ARCHITECTON einen desillusionierten Repräsentanten unserer Gegenwart und seinen Versuch, dem rücksichtslosen Krieg des Menschen gegen die Natur zu trotzen. In überwältigenden Naturaufnahmen folgen wir dem Lebenszyklus von Steinen, der in der Natur beginnt und auf der Müllhalde endet. Während moderne Bauwerke in Kriegen und Naturkatastrophen in sich zusammenstürzen, erinnern antike Ruinen in den abgelegenen Gebieten der Welt an eine Stabilität und Ästhetik des Lebens, die verloren scheint. Denn Architektur ist nicht nur die Gestaltung von Gebäuden. Sie ist eine Raumkunst, die die Spielräume unserer Handlungen, unsere Politik, unseres Seins bestimmt.

Was werden die Menschen der nächsten Zivilisation von unserer Zeit wiederfinden? Victor Kossakovsky stellt diese Frage in ARCHITECTON und verdichtet mögliche Antworten darauf zu einem intensiven, visuell schlicht überwältigenden Kinoerlebnis, das uns die fragiler gewordenen Strukturen der Welt hautnah spüren lässt.

Fr. 11. bis So. 13. Oktober, täglich um 17 Uhr und

Di. 15. und Mi. 16. Oktober, jeweils um 21 Uhr

## MEMORY

USA, Mexiko 2023, Farbe, 103 Min., FSK: ab 12

Regie: Michel Franco

DarstellerInnen: Jessica Chastain, Peter Sarsgaard, Brooke Timber

Was als Thriller beginnt, entwickelt sich zu einer zarten Liebesgeschichte mit Happy End. Die New Yorkerin Sylvia und den Eigenbrötler Saul verbindet eins: die Erinnerung. Während sie versucht, ihre schmerzliche Vergangenheit zu vergessen, kämpft er mit dem beginnenden Verlust seines Gedächtnisses. Ihr Weg kreuzt sich durch eben diese Umstände. Wider jegliche Erwartung, gegen alle Vernunft und Hindernisse finden die beiden zueinander. „Bewegende Love-Story der etwas anderen Art. Oscar-Preisträgerin Jessica Chastain und Peter Sarsgaard überzeugen als denkbar ungleiches Paar. Beide haben ihre traumatischen Päckchen aus der Vergangenheit zu tragen. Es geht um Mut und Wut. Um vergeben, verdrängen und verzeihen. Diese emotionale Achterbahn verzichtet auf gängige Genre-Regeln. Und sie trifft das Publikum mit voller Wucht. Erstklassiges Arthaus-Kino mit Wow-Effekten, das titelgerecht noch lange im Gedächtnis bleibt.“ (programmokino.de)

Do. 10. bis Mi. 16. Oktober, täglich um 18.45 Uhr (Do. in OmU)

Zudem werden die Programmhefte kostenlos in Lich, Gießen und vielen anderen Orten in der Region verteilt und ausgelegt und in den Veranstaltungskalendern diverser Tageszeitungen und anderer Publikationen veröffentlicht. Der kostenlose Kinonewsletter: unter [info@kino-traumstern.de](mailto:info@kino-traumstern.de) bestellen!

## DAS FLÜSTERN DER FELDER

Polen, Serbien, Litauen 2023, Farbe, 114 Min., FSK: ab 12

Regie und Drehbuch: DK & Hugh Welchman

DarstellerInnen: Kamila Urzedowska, Robert Gulaczyk

Spätes 19. Jahrhundert: Jagna lebt in einem kleinen Dorf in Polen, das von einem tief verwurzelten Patriarchat beherrscht wird und in dem starre Traditionen das Leben bis in den letzten noch so kleinen Winkel bestimmen. Und so kommt es, dass die junge Schönheit Jagna dem angesehensten Bauern des Dorfes versprochen wird, obwohl sie eigentlich Gefühle für dessen Sohn Antek hegt, der so ganz anders ist als alle anderen Bewohner des Dorfes. Doch sie will ihr Schicksal nicht einfach so hinnehmen, andere über ihr Leben bestimmen lassen und beginnt zu rebellieren.



„Nach LOVING VINCENT ist der neue Film des Regie-Duos DK und Hugh Welchman wieder etwas ganz Besonderes, obwohl mit einer ähnlichen Technik gestaltet. Die nachträglich von Hand übermalten Kamerabilder schaffen eine manchmal nahezu rauschhafte Atmosphäre. Vor dem Hintergrund eines der bekanntesten polnischen Romanwerke - „Die Bauern“ (Chłopi) von Włodysław Reymont – entstand ein Drama voller Pathos und Emphase rund um das Schicksal der schönen Jagna, eines Bauernmädchens zu Beginn des 20. Jahrhunderts.“ (programmokino.de)

Do. 10. bis Mo. 14. Oktober, täglich um 21 Uhr (Mo. in OmU)

## PETRA KELLY – ACT NOW!

Deutschland 2024, Farbe, 104 Min.

Ein Film von Doris Metz

Mit Luisa Neubauer, Otto Schily, Lukas Beckmann, John Kelly,...

Eine Kämpferin für den Frieden ohne Respekt vor Konventionen, eine Aktivistin für den Schutz der Umwelt, die ihrer Zeit weit voraus war. Petra Kelly glaubte daran, dass man als einzelner Mensch die Welt verändern kann. Auf dem Höhepunkt des Rüstungswettlaufs zwischen Ost und West zu Beginn der 1980er Jahre brachte sie Hunderttausende auf die Straße, um gegen die Stationierung von Atomraketen auf westdeutschem Boden zu protestieren. Petra Kelly wurde nicht nur als Mitbegründerin der Grünen und als deren Star berühmt, sondern auch als eine Frau, die in der Lage war, eine neue, weltverändernde Politik zu begründen und es mit zwei Supermächten aufzunehmen. Sie wurde zur Symbolfigur der Friedensbewegung in Europa und war dabei sowohl im Austausch mit ostdeutschen Bürgerrechtlern wie Wolf Biermann als auch mit internationalen MitstreiterInnen wie Joan Baez oder dem Dalai Lama. Bereits vor 40 Jahren forderte sie unerbittlich die radikale Transformation der Gesellschaft. Dabei waren Umwelt-, Friedens- und Menschenrechtsfragen für sie gleichbedeutend.



Es gilt, mit PETRA KELLY – ACT NOW! eine politische Aktivistin wiederzuentdecken, die in ihrem Kampf für Frauenrechte und Klimaschutz und ihrer internationalen Ausrichtung und Vernetzung eine Ausnahmeerscheinung war. Ihrer Zeit weit voraus und heute ein Vorbild für viele junge Menschen, die zur Rettung unseres Planeten auch außerhalb des Politikbetriebes ihr Recht auf bürgerschaftliches Engagement in Anspruch nehmen.

Mo. 14. bis Mi. 16. Oktober, täglich um 16.45 Uhr

## ELLBOGEN

Deutschland 2024, Farbe, 86 Min., FSK: ab 16

Regie: Asli Özarslan

nach dem gleichnamigen Roman von Fatma Aydemir

DarstellerInnen: Melia Kara, Jamilah Bagdach, Asya Utku

Hazal ist 17 und Berlinerin. Hazals sehnlichster Wunsch: eine Chance im Leben. Trotz unzähliger Bewerbungen findet sie keinen Ausbildungsplatz. Stattdessen stößt sie auf Vorurteile und wird immer wieder auf ihren Platz verwiesen. Doch an ihrem 18. Geburtstag fühlt sich Hazal stark. Sie will mit ihren besten Freundinnen im hippestem Club Berlins feiern gehen. Voller Vorfreude stehen sie in der Schlange. Doch der Türsteher lässt sie abblitzen. Hazal wird wieder einmal gezeigt, dass sie nicht dazu gehört. Auf dem Heimweg werden sie auch noch von einem aufdringlichen Studenten belästigt. Die Situation eskaliert. Hazal flieht Hals über Kopf nach Istanbul, in eine brandneue Stadt in einem ihr unbekanntem Land. Dort muss sie allein überleben, koste es, was es wolle. ELLBOGEN erzählt die Geschichte einer jungen Frau, die aus der Gesellschaft verdrängt wird, die nur ihre sein kann. Man will mit ihr durch die Nacht rennen, man will wissen, wie es mit ihr und mit uns allen weitergeht.

In Zusammenarbeit mit dem Film- und Kinobüro Hessen und der Frankfurter Buchmesse zeigen wir den Film ELLBOGEN für Schulklassen am Do. 10. Oktober, Beginn nach Absprache – bitte im Kino anmelden. Informationen und Schulmaterial zum Film finden sich bei Visionkino und der homepage des Jipfilm Verleihs. Der Eintritt für Schulvorstellung ist frei, und die teilnehmenden SchülerInnen können sich für Fr. 18. November zu einem kostenfreien Besuch der Frankfurter Buchmesse anmelden.

Neben der Schulvorstellung am Do. 10. Oktober ist ELLBOGEN von Do. 17. bis Sa. 19. Oktober, täglich um 17 Uhr im regulären Programm.



ABONNEMENT PROGRAMMHEFTE Diese Programmzeitschrift können Sie für 12 Monate zum Selbstkostenpreis von 15 Euro abonnieren! OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln Programmänderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten!



# KINO TRAUMSTERN

Oktober 2024

IN LICHT

Filme Theater Musik

Gießener Straße 15 Telefon 0 64 04 / 38 10

EUROPA CINEMAS  
Creative Europe MEDIA

Matinée /  
Kinderkino

Vorstellung 1

Vorstellung 2

Vorstellung 3

Di 1	Dienstag um 17 Uhr <b>DAS LAND DER 1000 WEINE</b> Ein Film von José Luis López-Linares	PREVIEW Dienstag um 18.45 Uhr <b>IN LIEBE EURE HILDE</b> Der neue Film von Andreas Dresen	Dienstag um 21 Uhr <b>DIE FOTOGRAFIN</b> Ein Film von Ellen Kuras
	Mittwoch um 19.30 Uhr <b>LIVE im Traumstern ACONCAGUA</b> Salsa, Brazil, Latinjazz & Groovejazz		
Mi 2			
Do 3	Donnerstag bis Sonntag um 16.45 Uhr  <b>DIE FOTOGRAFIN</b> Ein Film von Ellen Kuras	Cinema! Italia! Donnerstag um 19 Uhr <b>COME PECORE IN MEZZO AI LUPI</b> Ein Film von Lyda Patitucci	Donnerstag bis Dienstag um 21 Uhr  <b>ELEMENT OF CRIME</b> IN WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN Ein Film von Charly Hübner
Fr 4		Cinema! Italia! Freitag um 19 Uhr <b>DIECI MINUTI</b> Ein Film von Maria Sole Tognazzi	
Sa 5		Cinema! Italia! Samstag um 19 Uhr <b>PRIMADONNA</b> Ein Film von Marta Savina	
So 6		Cinema! Italia! Sonntag um 19 Uhr <b>ROMEO È GIULIETTA</b> Ein Film von Giovanni Veronesi	
Mo 7	Cinema! Italia! Montag um 17 Uhr <b>COME PECORE IN MEZZO AI LUPI</b> Ein Film von Lyda Patitucci	Cinema! Italia! Montag um 19 Uhr <b>VOLARE</b> Ein Film von Margherita Buy	
Di 8	Cinema! Italia! Dienstag um 17 Uhr <b>DIECI MINUTI</b> Ein Film von Maria Sole Tognazzi	Cinema! Italia! Dienstag um 19 Uhr <b>PRIMADONNA</b> Ein Film von Marta Savina	
Mi 9	Cinema! Italia! Mittwoch um 17 Uhr <b>ROMEO È GIULIETTA</b> Ein Film von Giovanni Veronesi	Cinema! Italia! Mittwoch um 19.30 Uhr Hommage an Ggiulia Masina <b>GIULIETTA DEGLI SPIRITI - Julia und die Geister</b> Ein Film von Federico Fellini	
Do 10	Cinema! Italia! Donnerstag um 17 Uhr <b>VOLARE</b> Ein Film von Margherita Buy	Donnerstag bis Mittwoch um 18.45 Uhr  <b>MEMORY</b> Ein Film von Michel Franco	Donnerstag bis Montag um 21 Uhr  <b>Das Flüstern DER FELDER</b> Ein Film von Dorota Kobiela & Hugh Welchman
Fr 11	Freitag bis Sonntag um 17 Uhr  <b>ARCHITECTON</b> Ein Film von Victor Kossakovsky		
Sa 12			
So 13			
Mo 14	Montag bis Mittwoch um 16.45 Uhr  <b>Petra Kelly</b> Ein Film von Doris Metz		Dienstag und Mittwoch um 21 Uhr  <b>ARCHITECTON</b> Ein Film von Victor Kossakovsky
Di 15			
Mi 16			
Do 17	Donnerstag bis Samstag um 17 Uhr  <b>ELLBOGEN</b> Ein Film von Asli Özarslan	Freitag bis Dienstag um 18.45 Uhr  <b>IN LIEBE EURE HILDE</b> Der neue Film von Andreas Dresen	Am Donnerstag um 19.15 Uhr mit anschließendem Q&A zum Film Freitag bis Dienstag um 21 Uhr  <b>THE BEAST</b> Ein Film von Bertrand Bonello
Fr 18			
Sa 19			
So 20	Sonntag bis Dienstag um 16.45 Uhr  <b>PAOLO CONTE ALLA SCALA</b> Ein Film von Giorgio Testi		
Mo 21			
Di 22			
Mi 23	Mittwoch um 20 Uhr <b>LIVE MAXI PONGRATZ DUO</b>		
Do 24	Donnerstag bis Montag um 16.30 Uhr  <b>BUÑUEL</b> FILMMACHER DES SURREALISMUS Ein Film von Javier Espada	Donnerstag bis Mittwoch um 18.15 Uhr  <b>Mitter &amp; KANDINSKY</b> Der neue Film von Marcus O. Rosenmüller	Donnerstag bis Mittwoch um 20.30 Uhr  <b>JULIANNE TILDA A MOORE SWINTON THE ROOM NEXT DOOR</b> Der neue Film von Pedro Almodóvar
Fr 25			
Sa 26			
So 27			
Mo 28			
Di 29	Dienstag und Mittwoch um 16.30 Uhr  <b>LA SINGLA</b> Ein Film von Paloma Zapata		
Mi 30			
Do 31	Donnerstag um 19.30 Uhr <b>Theater ERINNERN AN KAFKA</b> mit Hans Schwab & Ronka Nickel		
Fr 1	Ab Freitag um 16.45 Uhr <b>DER BUCHSPAZIERER</b> Ein Film von Ngo The Chau	Ab Freitag um 18.45 Uhr <b>RIEFENSTAHL</b> Ein Film von Andres Veiel	Ab Freitag um 21 Uhr <b>HEAVEN STOOD STILL</b> Musik & Leben des Willy Deville / Ein Film von Larry Locke

**Die Kurzfilme im Oktober:**

**MERLOT**  
Regie: Marta Gennari & Giulia Martinelli (Animationsfilm)  
In einem Märchenwald verliert eine mürrische alte Frau eine Flasche Wein. Damit löst sie ein Crescendo von miteinander verknüpften Ereignissen aus, das eine gänzlich unerwartete Wendung nimmt.  
(vor DAS LAND DER TAUSEND WEINE)

**STEMS**  
Regie: Ainslie Henderson  
Musik: Poppy Ackroyd (Live im Traumstern 2015!) (Puppentheaterfilm)  
Vom Puppen bauen und Musik machen.  
(vor ELEMENT OF CRIME - WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN)

**PATCH**  
Regie: Gerd Gockell (Animationsfilm)  
Ein experimenteller Animationsfilm, der mit Hilfe abstrakter Malerei das Spannungsfeld zwischen Abstraktion und Erkennbarkeit erkundet.  
(vor DAS FLÜSTERN DER FELDER)

**GELIEBTES DU**  
Regie: Zuzanna Poloczek, Michelle Sitko, Maïke Wahnschap, Lia Wortelker  
Dokumentarfilm  
Die junge Künstlerin Annemarie Ladewig wird am 22. März 1945 verhaftet und zunächst in das Gestapo-Gefängnis Fuhlsbüttel, dann später ins KZ Neugamme gebracht. Dort verfasst sie einen letzten Brief an ihren Verlobten und erzählt von ihren Erlebnissen.  
(vor IN LIEBE, EURE HILDE)

**GLENN, THE GREAT NATURE LOVER**  
Regie: Anna Erlandsson  
Animationsfilm  
Glenn liebt die Natur. Beim Vogel beobachten trifft er die Liebe seines Lebens und sie beschließen, ihr Leben im Wald zu verbringen. Aber zu ihren eigenen Bedingungen.  
(vor THE ROOM NEXT DOOR)

**DAS BLATT**  
Regie: Aliona Baranova (Animationsfilm)  
Ein Matrose erhält von einem kleinen Mädchen ein Herbstblatt, das ihn an seine Kindheit erinnert. Voller Vorfreude besucht er daraufhin nach langer Zeit wieder sein Elternhaus.  
(vor DER BUCHSPAZIERER)



